

Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für Zwecke der Terminplanung Corona-Test sowie der Impfterminplanung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2

Verantwortlich:

Berufsförderungswerk Leipzig gGmbH, G.-Schumann-Str. 148, 04159 Leipzig, Tel. 0341 9175-0,
E.-Mail: info@bfw-leipzig.de

Kontaktdaten der betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Frau Zborala, Tel. 0341 9175-109, E-Mail datenschutz@bfw-leipzig.de

Ihre Rechte

Als betroffene Person haben Sie nach den Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) folgende Rechte:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über diesen Umstand sowie über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DS-GVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben, steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DS-GVO).
- Beruht die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung, so dürfen Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO).
- Sie haben das Recht, zu allen mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung ihrer Rechte gemäß der DS-GVO im Zusammenhang stehenden Fragen unseren oben genannten Datenschutzbeauftragten zu Rate ziehen (Art. 38 Abs. 4 DS-GVO).
- Beschwerderecht:
Sie haben das Recht sich an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen die DS-GVO oder eine andere datenschutzrechtliche Vorschrift verstößt (Art. 77 DS-GVO). Unsere Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter:
Sächsischer Datenschutzbeauftragter
Herr Andreas Schurig
Devrientstraße 5, 01067 Dresden
Internet: www.datenschutz.sachsen.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Nach den Vorschriften der Sächsischen Corona-Schutzverordnung und der Verordnung zum Anspruch auf Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 (Coronavirus-Impfverordnung - CoronaimpfV) haben Sie den Anspruch auf eine Corona-Testung oder auf eine Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2. Die Terminvergabe im BFW Leipzig erfolgt über unser Corona-Test-Buchungssystem, welches auf Microsoft Bookings basiert.

Ihre personenbezogenen Daten werden für Verwaltung von Anmeldung und Abwicklung der Termine in unserem Gesundheitscenter verarbeitet. Ziel ist es, unnötige Wartezeiten vor Ort weitgehend zu minimieren und gleichzeitig eine möglichst hohe, gleichmäßige Auslastung der Termine sicherzustellen. Termine können über ein Portal gebucht, geändert und storniert werden. Weiterhin verwenden wir Ihre Daten für Terminbestätigungen und bei Erfordernis für Terminabsagen.

Bei Impfterminen:

Nach erfolgter erster Impfung speichern wir den jeweiligen Impfstoff, um diesen termingerecht für die zweite Impfung bereithalten zu können.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Impfterminplanung sind:

Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO in Verbindung mit Art. 9 Abs. 2 lit. h und i DS-GVO.

Verarbeitete Daten

Für die Vergabe eines Termins verarbeiten wir folgende Datenarten:

- Identifikationsdaten: Name, Vorname, Anschrift, Telefon, Notizen
- Kontaktdaten: E-Mail-Adresse, Telefonnummer
- Abwicklungsdaten: Datum und Uhrzeit der gebuchten Termine

Empfänger Ihrer Daten

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nur, soweit nachstehend aufgeführt. Ihre Daten werden im BFW Leipzig nur von Beschäftigten verarbeitet, welche für die entsprechenden Aufgabenerfüllungen zuständig und auf Vertraulichkeit und Verschwiegenheit verpflichtet sind.

Speicherdauer der Daten

Bei Terminen zur Corona-Testung:

Die Daten werden 4 Wochen nach erfolgtem Test gelöscht.

Bei Impfterminen:

- Wir speichern Ihre Daten grundsätzlich bis zur erfolgten zweiten Impfung und löschen diese anschließend. Eine Löschung erfolgt ebenso unmittelbar in dem Fall, wenn im Gesundheitszentrum festgestellt wird, dass Sie nicht impffähig sind.
- Registrieren Sie sich in der Impfterminplanung und buchen innerhalb von 6 Monaten keinen Termin bzw. erfolgt nach Ihrer Stornierung eines Termins keine neue Buchung innerhalb von 6 Monaten, werden die Daten gelöscht. Eine Löschung der Daten nach 6 Monaten erfolgt auch, wenn Sie einen gebuchten Impftermin verstreichen lassen.
- Sie haben die Möglichkeit Ihre Daten einschließlich der Zugangsdaten in der Impfterminplanung selbst zu löschen.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Ihren Anspruch auf eine Corona-Testung oder eine Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 können Sie aktuell nur nach vorheriger Terminbuchung wahrnehmen. Ihre Daten werden für die Organisation eines störungsfreien Ablaufs und zur optimalen Auslastung der

Kapazitäten benötigt. Ohne die Angabe dieser Daten können wir aktuell keine Testungen oder Impfungen durchführen.

Automatisierten Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung nach Art. 22 DS-GVO kommt nicht zum Einsatz.

Buchungsportal zur Terminvergabe

Die Datenschutzhinweise zu Microsoft Bookings finden Sie unter: <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>